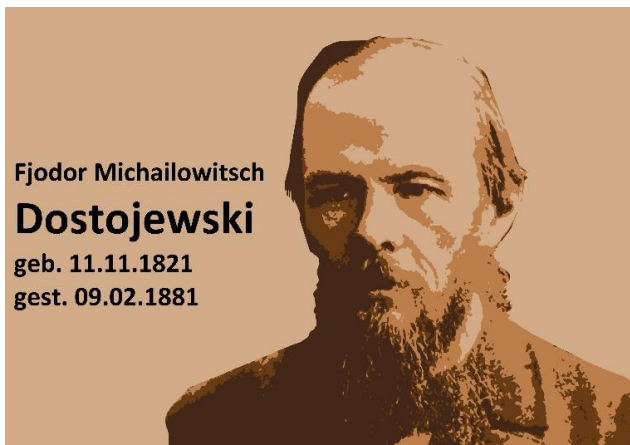




Schuld und Sühne

Impuls



Fjodor Michailowitsch
Dostojewski

geb. 11.11.1821
gest. 09.02.1881

Heute am 11. November - vor 200 Jahren - ist der russische Schriftsteller **Fjodor M. Dostojewski** geboren, dessen Werke zur Weltliteratur gehören. Aus seiner Feder stammt auch der Roman „Schuld und Sühne“. Im Mittelpunkt steht ein junger gebildeter aber verarmter Mann, der aus Hochmut und Geldmangel zum Mörder wird. Nach der Tat findet er aber keine Ruhe mehr, bis er schließlich seine Schuld gesteht und ins Straflager muss. Auch in heutigen Krimis kommen manchmal solche Menschen vor, die an ihrem Leben verzweifeln, weil sie mit ihrer Schuld nicht fertig

werden. Leider gibt es das aber auch im realen Leben.

Die verheimlichte Schuld zerstört immer auch das eigene Leben. Dabei müssen es gar nicht die großen Dinge sein. Schuld ist immer wie ein Rucksack, der nach unten zieht.

Manche werden oberflächlich, kalt oder auch gewissenlos. Andere versuchen mit Alkohol ihre Schuld zu verdrängen. Es gibt auch Menschen, die es irgendwie aufwiegen wollen, sich regelrecht aufopfern und doch keine Ruhe finden.

In der Bibel lesen wir von König David, der Ähnliches erlebt. Er drückt das so aus: „Als ich es verschweigen wollte, verschmachtetete meine Gebeine durch mein tägliches Klagen“ (Psalm 32,3).

David beschreibt damit, wie er körperlich und seelisch krank wurde. Er erlebte Befreiung als er dann endlich bereit wurde seine Schuld vor Gott und Menschen zu bekennen. Er durfte Vergebung erleben und neu beginnen. Genau das ist die Lösung.

Zitat aus der Bibel

Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, dann erweist sich Gott als treu und gerecht: Er wird unsere Sünden vergeben und uns von allem Bösen reinigen. (1. Joh 1,9 – Hoffnung für alle)

Ein Witz

Richter: „Angeklagter, bekennen Sie sich schuldig?“

Angeklagter: „Das weiß ich noch nicht. Es hängt davon ab, ob die Zeugen etwas wissen!“



Männertage am Fr. 04.02. und Sa. 05.02.2022 **ANMELDUNG ab sofort HIER!**

Ab sofort kann man sich für einen der beiden Männertage am Fr. 04.02. und Sa. 05.02.2022 in Bad Liebenzell anmelden: <https://anmeldung.lgv.org>
Infos zu den Männertagen gibt es hier: <https://maennertag.lgv.org>

Referent: **David Togni, Schweiz**

Musik: **Band „Sons of Asaph“ aus Dresden**

Seminar mit **Stefan Schmid: Beruflich Profi – privat Amateur?**

Danke

Impuls: Hartmut Täuber, Emmendingen / Bildrechte: ©pict rider - stock.adobe.com

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <https://maennermail.lgv.org>

Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die MännerMail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte ein Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (LGV-MännerMail) und des Internetlinks <https://maennermail.lgv.org> zitiert werden. © MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter)